

WW 26.04.18!

Spiel- und Sportfest in der St.-Elisabeth-Schule

Einrad fahren und afrikanische Rhythmen

BURGSTEINFURT. „Sportlich um die Welt“ lautete das Motto der Projektwoche der St.-Elisabeth-Schule. In und um Steinfurt herum wurde gesportelt, was das Zeug hielt, schreibt die Schule in einem Presstext. Dabei

schwirrten die Schüler in die Umgebung der Schule aus und probierten sich in den verschiedensten Disziplinen aus aller Welt aus. So standen Sportarten wie Agility oder Yoga, afrikanische Bewegungsspiele oder Wikin-

ger-Schach, Golfen, Tennis oder auch Boßeln auf dem Stundenplan.

Am Abschlusstag zogen die Schüler mit großen Fahnen auf den Schulhof ein und präsentierten ihr Können ihren Eltern und Ver-

wandten bei schönstem Sommerwetter. Einrad fahren, „heiße Bälle“ und afrikanische Rhythmen heizten zusätzlich ein. Musikalisch wurde das Fest unter anderem von der Schulband und der Rhythmusgruppe „Heck-Meck“ gestaltet. Außerdem konnten sich die Eltern über das Gesundheitsprogramm „fit4future“ informieren, welches seit mehreren Jahren in der St.-Elisabeth-Schule umgesetzt wird. Ein weiteres Highlight war ein Schnupperkurs beim benachbarten Golfclub Münsterland im Bagno.

„Besonders gut hat den Schülerinnen und Schülern gefallen, dass so viele Sportarten im Programm standen, die sonst nicht zum Schulalltag gehören“, wird Schulleiter Benedikt Oestreich in der Mitteilung zitiert. Dank gebühre den Vereinen und Sportzentren, die ihre Türen geöffnet und für viele neue Eindrücke und Erfahrungen gesorgt hätten.



Am Abschlusstag zogen die Schüler mit Fahnen auf den Schulhof.